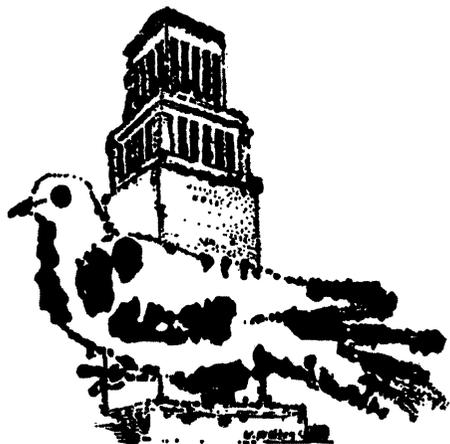


Politische Arbeit zu Buchenwald sichern



Lagergemeinschaft
Buchenwald-Dora /
Freundeskreis e.V.

Wir laden ein
zur Mitarbeit

Das Vermächtnis der Männer und Frauen des antifaschistischen Widerstandes und die Leistungen der politischen Häftlinge des KZ Buchenwald gilt es für die Zukunft zu bewahren. Sie leisteten mit ihrer illegalen organisierten Arbeit ihren Beitrag zur Selbstbefreiung des Lagers am 11. April 1945 und retteten damit 21.000 Mitgefangene.

Neben der Erinnerung an das Leiden, das Überleben und den Widerstand im Lager soll das politische Vermächtnis, das sich im Schwur der Häftlinge vom 19. April 1945 und anderen programmatischen Dokumenten ausdrückte, für die Zukunft wach gehalten werden.

In der Vergangenheit hat es sich im Streit um die Gedenkstätte Buchenwald immer wieder erwiesen, wie notwendig es ist, dem Anliegen der ehemaligen Buchenwalder auf politischer Ebene Gehör zu verschaffen. Dieses will der Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora/Freundeskreis e.V. verwirklichen. Dazu brauchen wir Mitstreiter/innen sowie politische und materielle Solidarität.

Wir rufen auf: Werdet Mitglied im Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora/Freundeskreis e.V. Fördert diese Arbeit finanziell und politisch. Tragt so dazu bei, dass die politische Stimme der Buchenwalder auch zukünftig nicht zu überhören ist.

Vorstand Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora / Freundeskreis e.V.

Willy Schmidt

ehem. Buchenwald-Häftling
fr. Vorstandssekretär IG Metall

Horst Gobrecht

Vorsitzender
Gewerkschaftssekretär

Peter Altmann

Beisitzer
VVN-BdA Hessen

Dr. Ulrich Schneider

Geschäftsführer
Bundessprecher VVN-BdA

Georg Benz

Stellvertretender Vorsitzender
fr. geschäftsf. Vorstand IG Metall

Jürgen Hinzler

Beisitzer
Gewerkschaftssekretär

Ziele und Zwecke

- Eintreten für die sozialen Belange und die Bewahrung des Vermächtnisses der ehemaligen Häftlinge des KZ Buchenwald,
- Erinnerung an den Tag der Selbstbefreiung der Häftlinge aus dem KZ durch eine internationale Gedenkfeier in Buchenwald,
- ideelle und finanzielle Unterstützung von Maßnahmen auf dem Gebiet der Erinnerungsarbeit in antifaschistischer Perspektive, besonders durch die Förderung von Vor- und Nachbereitungen von Besuchen der KZ-Gedenkstätte Buchenwald,
- Sicherung und Herausgabe der Zeitung der Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora „Die Glocke vom Ettersberg“,
- Präsentation des Anliegens der Lagergemeinschaft in den neuen Medien.

Mitgliedschaft

Wer sich diesen Zielen verbunden fühlt, kann Mitglied in diesem Verein werden. Ehemalige Häftlinge des KZ Buchenwald, die in Deutschland wohnen, werden Ehrenmitglieder. Der einfache Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich mindestens 25 Euro, der Förderbeitrag für Einzelmitglieder mindestens 60 Euro sowie für Organisationen, Initiativen und regionale Verbände mindestens 100 Euro pro Jahr. Bundesweit tätige Organisationen und juristische Personen zahlen jährlich mindestens 250 Euro.

Kontakt und Informationen

Lagergemeinschaft
Buchenwald-Dora / Freundeskreis e.V.
Eckenheimer Landstraße 93, 60318 Frankfurt/M.
Telefon und Telefax 069/5970524

Schwur von Buchenwald

„Wir stellen den Kampf erst ein, wenn auch der letzte Schuldige vor den Richtern der Völker steht. Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Losung! Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel! Das sind wir unseren gemordeten Kameraden und ihren Angehörigen schuldig.“



Die Glocke vom Ettersberg

Oui tacet
consentire
videtur. Wer schwigt, von dem
wird angenommen,
daß er zustimmt.

MITTEILUNGSBLATT DER LAGERGEMEINSCHAFT BUCHENWALD-DORA
Nr. 165 1/2002 43. Jahrg.

14. APRIL 2002

**57. Jahrestag
der Selbstbefreiung**

Ablauf der Veranstaltungen:

1. Am 14. April 2002 um 9:30 Uhr findet die Sitzung des IKBD in der Jugendbegegnungsstätte der Gedenkstätte statt (bis ca. 10:30 Uhr).
2. Um 11 Uhr wird im Kinosaal eine Feier zur Einweihung eines Denkmals im Kleinen Lager stattfinden. Daran nimmt das IKBD teil. Der Präsident Bertrand Herz wird ein Grußwort sprechen, Robert Büchler als Überlebender des Kleinen Lagers hält ebenfalls eine Rede.
3. 12 Uhr: Gang zum Kleinen Lager und Entfaltung des Denkmals sowie Kranzniederlegung.
4. 13 Uhr: Empfang für alle ehemaligen Häftlinge, das IKBD, den Häftlingsbeirat und die diplomatischen Vertreter in der Jugendbegegnungsstätte.
5. 14:30 Uhr: Treffen auf dem Parkplatz am Eingang zum Stelenweg. Über die Straße der Nationen, vorbei an den drei Massengräbern, die große

lange Treppe hinauf, dann vorbei am Cremer-Mahmal zum Glockenturm, wo die Gedenkfeier des IKBD mit Kranzniederlegung und Reden stattfindet. Junge Bremer Antifaschisten werden wie im vergangenen Jahr unser Buchenwaldlied singen.

Für die Mitglieder des Häftlingsbeirates findet am 15. April um 9 Uhr eine Häftlingsbeiratssitzung statt in der Gedenkstätte. Gesonderte Einladungen erhalten die Betroffenen vom Vorsitzenden, Floreal Barrièr.

„Die Glocke vom Ettersberg“, Mitteilungsblatt des Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora / Freundeskreis e.V., erscheint vierteljährlich. Sie wird an Freunde und Interessierte kostenlos abgegeben. Spenden sind willkommen: Kto. 461285-600, Postbank Frankfurt/Main, BLZ 500 100 60.

Mich interessieren

- die aktive Mitarbeit im Freundeskreis e.V.
- die finanzielle Förderung des Freundeskreis e.V.
- die Veranstaltungen des Freundeskreis e.V.
- die Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis e.V.

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Name Vorname

Anschrift

Telefon Telefax/eMail

(Bitte einsenden an: Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora / Freundeskreis e.V., Eckenheimer Landstraße 93, 60318 Frankfurt/Main)

Antwort

An
**Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora /
Freundeskreis e.V.**
c/o VVN-Bund der AntifaschistInnen
Eckenheimer Landstraße 93
60318 Frankfurt am Main